

Ergonomie und Farbe

Wer gut plant, gewinnt

Ergonomie ist das viel strapazierte Wort, das gerne bei der Laboreinrichtung herangezogen wird. Doch fängt eine durchdachte Ergonomie bei der Planung und der Auswahl der Labormöbel an und endet noch lange nicht mit der Auswahl der Farben.

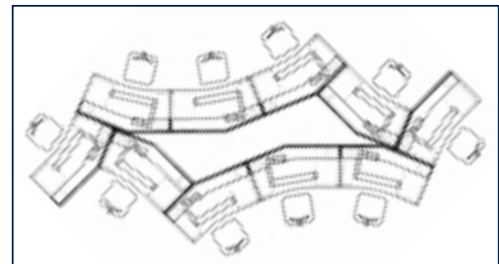
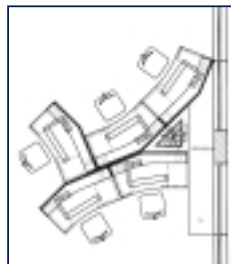
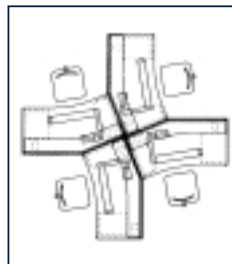
Autor: Peter Freuding, Marc Brandner, Stetten (Allgäu)

■ **Ähnlich wie beim klassischen Design**, das der Formel „form follows function“ folgt, ist es bei Laboreinrichtungen. Nur könnte man das Motto hier auch folgendermaßen anpassen: Schönheit kommt von Innen. Und eine schöne Laboreinrichtung beginnt bei einer durchdachten Planung. Konkret gesprochen heißt das, dass man sich am besten zuerst einmal Gedanken um Arbeitsabläufe macht, bevor es ans Ausschauen von

Farben und Materialien geht. Doch keine Sorge, es bleibt genügend Raum für gestalterische Kreativität. Sogar das Gegenteil kann der Fall sein.

Ergonomie beginnt bei der Planung

Das Wissen um die Arbeitsabläufe im Labor ist die Basis bei der Planung der Laboreinrichtung. Diese



▶ **Variante** in der Aufstellung des Technisches F40 von Freuding ...



▶ ... und Realisierung im Büro.